

PRESSEINFORMATION

SPL POWERLINES GERMANY VON DER DEUTSCHEN BAHN AG MIT DER ELEKTRIFIZIERUNG VON ZWEI VERGABEEINHEITEN IM PROJEKT AUSBAUSTRECKE MÜNCHEN-LINDAU BEAUFTRAGT.

DURCH DIE ELEKTRIFIZIERUNG UND MODERNISIERUNG REDUZIERT SICH DIE REISEZEIT ZWISCHEN MÜNCHEN UND ZÜRICH AUF 3 STUNDEN 30.

AUFTRAGSVOLUMEN: rund EUR 13 Mio.

Wolkersdorf, 23.10.2017

Die beiden Metropolen München und Zürich zählen zu den wirtschaftlich stärksten Regionen Europas. Die Verkehrsverbindung zwischen den beiden Städten entspricht jedoch keinem modernen Standard. Die Deutsche Bahn, die Bundesrepublik Deutschland, der Freistaat Bayern und die Schweizerische Eidgenossenschaft investieren nun in die Elektrifizierung und die Modernisierung der Strecke München-Zürich mit dem Ziel, die Fahrtzeit zwischen den beiden Städten auf 3 Stunden 30 zu reduzieren. Das Projekt beinhaltet neben der Elektrifizierung auch die Modernisierung der Bahnhöfe Türkheim und Kißlegg, Adaptierungen und Spuranpassungen des Gleisbaus um zukünftig den bogenschnellen Betrieb mit modernsten Zügen zu ermöglichen und Baumaßnahmen an Bahnübergängen und Straßenüberführungen.

SPL Powerlines Germany mit Vergabeeinheiten 03 und 04 beauftragt

Die SPL Powerlines Germany wurde im Oktober 2017 von der Deutschen Bahn mit der Elektrifizierung der Vergabeeinheiten VE03 Mindelheim-Stetten und VE04 Memmingen-Leutkirch beauftragt. In den beiden Vergabeeinheiten werden von Powerlines insgesamt 465 Maste verschiedener Dimensionen (Flachmaste, Winkelmaste und Peinerkmaste), 481 Ausleger, 38 km Kettenwerk mit hochfestem Fahrdrabt AC-100 Typ Elcorim, 59 km Speiseleitung und 4 km Rückleiter montiert. Die Speiseleitung wird dabei unauffällig und ohne weiteren Platzbedarf entlang der neuen Oberleitungsanlage mitgeführt. Dadurch müssen keine neuen Stromtrassen zur Bahnstromeinspeisung im Allgäu errichtet werden. Die SPL Powerlines Germany wird das Projekt im Dezember 2020 fertigstellen.

Gerhard Ehringer, CEO Powerlines Group GmbH: „In Deutschland – einem der wichtigsten

Kernmärkte für Powerlines – erwarten wir in den nächsten Jahren auch aufgrund der Verabschiedung des Bundesverkehrswegeplanes ein sehr stabiles und nachhaltiges Geschäft. Das Projekt Ausbaustrecke München-Lindau, als Teilstück der Strecke München-Zürich, ist auch wesentlich für den Ausbau des transeuropäischen Netzes. Ich freue mich, dass die Deutsche Bahn wieder auf Powerlines als verlässlichen Partner setzt.“

Powerlines Group

Die Powerlines Group ist eine internationale Unternehmensgruppe, die in den Geschäftsbereichen RAIL, PRODUCTS und ENERGY aktiv ist.

Im Geschäftsbereich RAIL tritt Powerlines als Systemanbieter für die Bahnelektrifizierung auf und bietet den internationalen Kunden vom Consulting, Engineering und Planung über Produkte, Montage und Installation bis hin zur Instandhaltung und Wartung von Bahninfrastrukturanlagen das komplette Leistungsspektrum aus einer zuverlässigen Hand an. Im Geschäftsbereich PRODUCTS entwickelt und vertreibt Powerlines innovative Komponenten und Gesamtsysteme für die Bahnelektrifizierung. Im Geschäftsbereich ENERGY plant, errichtet und wartet Powerlines Hochspannungsleitungen für Energieversorgungsunternehmen.

Die Unternehmensgruppe zählt im deutschsprachigen Raum, UK und in Skandinavien zu den Marktführern.

www.powerlines-group.com

Rückfragehinweis:

Jaqueline Konstanda

jaqueline.konstanda@powerlines-group.com

+43 676/ 577 07 46